



Kernen, den 29.07.2018

Modellflieger Rommelshausen e.V.

## Pressemitteilung

### Piloten-Grundschule in Rommelshausen

**Kernen-Rommelshausen:** Die „Pilotenschule Rommelshausen“ ist für die Ferienkinder aus Weinstadt und dem Kernener Teilort in vollem Gange. Schon am Samstag (28.07.2018) waren 16 Weinstadter Jungs am Modellflugplatz eifrig damit beschäftigt, ihre ferngesteuerten Flugmodelle beim Ferienspaßangebot am blauen Himmel gleiten zu lassen. Routinierte Fluglehrer des Aeronautenvereins in Rommelshausen halfen bei den ersten Flugmanövern und einige der Youngsters flogen am Ende sogar einen Looping. Am kommenden Samstag bereits sind die Rommelshausener Kinder zu Gast auf der Fliegerpiste.

16 Kinder aus Weinstadt, darunter Robin (12) und Leo (10), hatten das Glück, mit ihrer Ferienanmeldung die Grundschulung zum Modellpiloten zu meistern: Sie waren an den Steuerknüppeln überlegt und gezielt am Werk und begeistert vom Flugtraining mit ihren Lehrern: Thomas Kanal, Wolfgang Sturm, Thomas Müller, Wolfgang Ulmer und Henner Trabandt zeigten „ihren Jungs“ was echte Copiloten sind und so durften auch Robin und Leo mit den stattlichen Elektroseglern Kurven über der schönen Rommelshausener Landschaft ziehen.

Pünktlich trudelten die Kinder um 10 Uhr mit ihren Eltern am Morgen am Flugplatz ein. Nach dem „Briefing“ wagten sie erste Hüpfer. Doch schnell kam die einzige viertel Stunde Regen des Tages. Die Pause unterm Zeltdach nutzte der Verein für den Grundlagenunterricht in Aerodynamik. „An Wolfgang Sturm ist ein genialer Physiklehrer verloren gegangen“, freute sich Vereinsvorstand Michael Schmid. Sturm erklärte, wie Technik, Klappen, Motor, Propeller und Auftrieb zusammenspielen, damit daraus auch

ein schöner Flug wird. Die Fluglehrer übergeben beim Training nach und nach einzelne Steuerfunktionen und führen die Jugend so langsam an das komplexe dreidimensionale Denken und Handeln heran. „Einfach Cool“ fand Robin das Fliegen und „klar würde ich gern gleich wieder kommen“, sagte der aufgeschlossene Schüler.

Neben dem Lehrer/Schüler-Fliegen hatten die Kinder auch Spaß am Basteln und Fliegen eines Wurfgleiters. Alle 16 Flieger miteinander in Grün und Rot, flogen tolle Kapriolen, ganz ohne Motor, nur mit Gummiflitschenstart. Sie sausten hoch über die Wiese und segelten schön anzuschauen langsam und in weichen Kurven wieder dem Boden entgegen.

Zu Bruch ging im letzten Jahr der große Segler von Thomas Müller. In einer Kurve schmierte er damals regelrecht ab und der Motor bohrte sich in den Rumpf. Obwohl das nicht mehr ganz reparabel aussah, schaffte es Thomas Müller und hatte seinen weiß-blauen Arcus-Sport-Motorsegler wieder zur Freude der Schüler auf Vordermann gebracht.

\*\*\*

Bereits am Samstag, 14.07.2018, waren Jugendliche des Schülerforschungslabors Kepler-Seminar e.V. unter der Leitung von Professor Franz Kranzinger auf dem Modellflugplatz in Rommelshausen. Sie probten das theoretisch Erlernte und setzten wunderbare Flüge um. Fluglehrer Thomas Kanal stellte sein Spitzensegelflugzeug aus Glas- und Kohlefaserstoff mit fast vier Metern Spannweite zur Verfügung. Einige Jugendliche gelangten in der Thermik, die mit einem solchen Flugzeug und fliegerischem Können hervorragend nutzbar ist, bis in eine Höhe von rund 250 Metern.

\*\*\*

Am Samstag (04.08.2018) kommen die Schülerinnen und Schüler aus Rommelshausen zu den Modellfliegern und erhalten dann ab 10.00 Uhr Flugunterricht im Rahmen der Aktion Ferienspaß 2018.

Bilder gibt es immer wieder neu unter: [www.modellflieger-rommelshausen.de](http://www.modellflieger-rommelshausen.de)









